

In der Bahn sass neben uns ein einfacher, aber sehr intelligent aussehender Mann; es war der Bürgermeister eines nahen Städtchens. Derselbe fing auch bald ein Gespräch mit uns an und wünschte namentlich Details über die Andréé'sche Nordpolreise zu erfahren; seit Jahren habe ihn nichts so sehr interessiert, wie diese Ballonfahrt. Er war auch sehr gut bewandert in der ganzen Gegend und hatte, eine Seltenheit für ein Kind derselben, viele Gipfel der ligurischen und Seealpen bestiegen. Dabei kam er auch auf die durch die ewige Spionenfurcht verursachten polizeilichen Plackereien zu sprechen, welche sogar dem Italiener das Reisen in diesen Gegenden verleiden, seien doch erst zwei Mitglieder des Turiner Alpenklubs verhaftet und nach Turin zurückgebracht worden, was auch schon mir bekannten Entomologen passiert ist. Als ich ihm sagte, dass auch wir schon so oft belästigt worden seien, aber doch noch nie ernsthaft Schwierigkeiten gehabt hätten, meinte er, wir hätten eben ein sehr ehrliches Aussehen. Ich glaube nun allerdings nicht, dass dies bei meinen Kollegen, welche schlechter weggekommen sind, weniger der Fall war, aber da sieht man wieder einmal, was ein Entomologe heutzutage alles haben muss.

Die Landeskinder sind übrigens hier unter strengerer Kontrolle, als die Fremden. Sie müssen sogar einen Erlaubnisschein haben, um ein anderes Tal betreten zu dürfen, der Pfarrer und der Doktor nicht ausgenommen.

Um 2 Uhr waren wir wieder in Cuneo, wo wir zuerst die Post besuchten und dann dem uns wohlbekanntem, trefflichen Albergo Superga zusteuerten, denn unser Magen erinnerte uns daran, dass er heute noch nichts gesehen habe, als am frühen Morgen eine Tasse Kaffee.

(Fortsetzung folgt.)

Litteraturbericht.

In der „Berliner Entom. Zeitschrift“, Jahrgang 1898, pag. 409 finden wir eine dankenswerte Arbeit des bekannten Lepidopterologen Herrn O. Schultz in Hertwigswaldau, betitelt: „Über den anatomischen Befund des Geschlechtsapparates zweier gynandromorpher Lepidopteren (Sm. populi und V. antiopa L.)“ Der Aufsatz legt wieder beredtes Zeugnis ab von dem Eifer, mit welchem der Verfasser seit Jahren bemüht ist, Licht über die noch recht rätselhaften gynandromorphen Bildungen zu verbreiten. Herr Schultz verweist zuerst auf eine seiner früheren Arbeiten, in welcher er eine Anzahl Sektionsbefunde

gyn. Lepidopteren zusammenstellte, bespricht die O. dispar-„Scheinzwitter“ und die von Hrn. Dr. Standfuss publizierten, interessanten Beobachtungen an gyn. Exemplaren von Saturnien und deren Hybriden.

Der vom Verfasser untersuchte Pappelschwärmer zeigte äusserlich vorherrschend weiblichen Typus, doch mit rein männlichen Fühlern; die Sektion ergab, dass die innern Sexualorgane von rein weiblicher, die äusseren von gemischter Beschaffenheit waren. Das V. antiopa-Exemplar zeigte links primäre und sekundäre weibliche Geschlechtsorgane, rechts anscheinend ebenfalls primäre weibliche, doch in verkümmertem Zustande und sekundäre mit Spuren männlicher Bildung. Beide Stücke sind also keine wirklichen Hermaphroditen.

Carl Frings.

Kleine Mitteilungen.

In diesen Tagen tritt der den meisten Entomologen bekannte Herr Max Korb in München seine 18. grosse Sammelreise an und zwar nach *Inner-Anatolien* und dem *Taurus*. In seiner Begleitung befindet sich auch diesmal wieder seine Gattin, deren Sammeleifer die Entomologie die Entdeckung manch hübscher Art zu verdanken hat. Mit Interesse werden wir der neuen Reise des kühnen Ehepaares folgen, das mit unermüdlicher Ausdauer die Gefahren und Strapazen in den wilden unwirtlichen Gegenden überwindend, die Sammler noch immer mit reicher Ausbeute erfreut hat. Wir wünschen von Herzen glückliche Fahrt und guten Erfolg, der aller Vermutung nach nicht ausbleiben dürfte, ist doch der Taurus ein in entomologischer Beziehung noch wenig bekanntes Gebiet.

* * *

Die *Lepidopteren-Präparir-Bänder* von Leopold Karlinger in Wien 11/5, Brigittaplatz 17, scheinen mir ein sehr praktisches neues Hilfsmittel zu sein zum Spannen von Lepidopteren. Die Rollen durchsichtigen, zähen Papiere sind in verschiedenen Breiten zu haben.

* * *

Herr Professor Dr. Bachmetjew in Sofia anbietet sich in freundlichster Weise den *kritischen Punkt* der verschiedenen Puppen gratis zu bestimmen für die Mitglieder der Soc. ent. Er benötigt von jeder Art 5 Exemplare um das arithmetische Mittel herauszufinden.

Mache darauf aufmerksam, dass soeben Heyne's reichhaltige Liste lebender Eier und Raupen erschienen ist, sowie eine solche über verkäufliche Insekten-Schränke.

M. R.

Vereinsbibliothek.

Von Herrn F. Wickham ging als Geschenk ein: The Habits of American Cicindelidae by H. F. Wickham.

Von Herrn Dr. K. Escherich: Über Myrmecophile Arthropoden mit besonderer Berücksichtigung der Biologie von Dr. K. Escherich.

Von Herrn F. Kilian: Teneriffa, Land und Leute von F. Kilian.

Der Empfang wird dankend bestätigt.

M. Rühl.

Anmeldung neuer Mitglieder.

Herr Fr. Schille, Oberförster in Rytro.

Herr Leopold Karlinger in Wien.

Herr B. T. Nissen in Hamburg.

Herr Martin Sonntag in Zeitz.

Briefkasten der Redaktion.

Herr Fr. Sch. in R. Besten Dank für das Manuscript.

Herr K. B. in M. Ihr Wunsch geht in Bälde in Erfüllung, in einer der nächsten Nummern erscheint ein Aufsatz darüber.

Herr H. F. in B. Habe bis jetzt umsonst auf Nachricht gewartet.

Herr A. S. in Z. Der genannte Herr ist freilich schon lange in Zürich.

Anzeigen.

Der Entomologische Verein Nürnberg hält jeden Freitag abends 8 1/2 Uhr Sitzung im Restaurant Walthalla 1. Stock, Häfnersplatz 7. Wissenschaftliche Vorträge, Tauschgelegenheit, entomolog. Lesezirkel. Gäste jederzeit willkommen.

J. A. H. Krauss, Schriftführer.

Ernst Heyne, Leipzig, Hospital Nr. 2

versendet umsonst und portofrei:

Verzeichnis lebender Eier und Raupen und gebrauchter Sammlungs-Schränke.

Sat. pyri-Eier von aussergewöhnlich grossen Exemplaren sofort abgebar, Dtzd. 25 Pfg. excl. Porto. Auch im Tausch gegen Zuchtmaterial oder bessere Briefmarken.

C. Weiner, Eller bei Düsseldorf.

Zur Nachricht,

dass der im Regensburger Naturwissenschaftlichen Verein erschienene A. Schmid'sche Raupenkalender, welcher längere Zeit vergriffen war, soeben in Neuer verbesserter Auflage gebunden und mit Papier durchschossen, zum Preise von Mk. 5.— in der Stahl'schen Buchhandlung in Regensburg erscheint.

Sammlungs-Verzeichnis.

Raupen- und Schmetterlings-Kalender.

3. Jahres-Abschluss.

Gesamt-Ausgabe: Mk 1234,50, Gesamt-Einnahme Mk. 989,75, mithin noch ungedeckt Mk. 244,75, also nur noch ein Fünftel.

Das von Autoritäten, wie Dr. Standinger, Dr. Hofmann und zahlreichen Privaten durchweg sehr gut beurteilte Buch wird gleichzeitig in empfehlende Erinnerung gebracht. Preis 3 Mk., einschl. Auszug Mk. 3,40 gegen Einsendung des Betrages.

A Koch, Major a. D. Potsdam, Augustastrasse 41.

Soeben erschienen und von Ernst Heyne, Leipzig, Hospitalstrasse 2 zu beziehen:

Tutt: British Lepidoptera.

In dauerhaftem Original-Leinenband, 560 Seiten 20 Mark.

Enthält die Beschreibungen neuer Arten und vieler neuer Aberrationen und Varietäten und ist wegen der aussergewöhnlich eingehenden Behandlung des Stoffes allen entom. Gesellschaften, Sammlern und Händlern zu empfehlen. Gegen Portovergütung auch zur Ansicht.

Discopt. Tschitscherini Sem. aus Usam-Ada am Casp. Meer offerire frisch und fadellos pro Paar für 12 Mk. incl. Packung franko gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages.

Emil Funke, Naturalist, Dresden, Hopfgartenstr. 21.

In tadellosen Exemplaren wünsche ich zu erwerben: Cicindela japonica, gemmata, Raddei, persica, Pallasi, songorica, transbaicalica, herbacea, asiatica, Coquereli, gracilis, intricata, resplendens, hispanica, Dejeani, Heydeni, mongolica, inscripta, dorsata, rectangularis, alboguttata, dongalensis, latescripta, neglecta.

H. Beuthin, Hansaplatz 2, St. Georg, Hamburg.

Saturnia pyri, kräftige südeuropäische Puppen im Cocon pr. Stück 40 Pfg., ganzes Dutzend franko Mk. 2,50 gegen Einsendung oder Nachnahme.

A Böttcher, Nat.-Hdlg., Brüderstr. 15. Berlin C.

Die Käfersammlung des verstorbenen Rechtsanwalts Heyer, enthaltend ca. 7000 Arten Käfer aus Europa und dem Kaukasus, ist mit Doubletten und 2 Käferschränken, womöglich ungeteilt zu verkaufen. Katalog vorhanden.

Frau Heyer, Darmstadt, Hügelstr. 57.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Societas entomologica](#)

Jahr/Year: 1899

Band/Volume: [14](#)

Autor(en)/Author(s): Rühl Maria [Marie]

Artikel/Article: [Kleine Mitteilungen. 5-6](#)